

Tagungsbeitrag zu: Jahrestagung der
DBG, Kommission VIII
Titel der Tagung: Böden -
Lebensgrundlage und Verantwortung
Veranstalter: DBG
Termin und Ort der Tagung:
7. - 12. September 2013, Rostock
Berichte der DBG (nicht begutachtete
online Publikation), <http://www.dbges.de>

**Atlas der Böden
im Landkreis Osnabrück**
Dahlhaus, C., Kniese, Y., Mueller, K.

Lange erfuhren Böden bei Weitem nicht die Aufmerksamkeit, allgemeine Wertschätzung und Schutz durch die Gesellschaft wie andere Umweltkompartimente. Diese empfindliche Lücke begann sich erst 1998 mit der Verabschiedung des Bundesbodenschutzgesetzes zu schließen.

Bei vielen Laien, Umweltaktivisten und anderen Interessierten ist das Verständnis für Böden und deren Schutz aber noch wenig entwickelt. Auch viele Mitarbeiter von Einrichtungen auf Planungs- und Entscheidungsebene tun sich bei der Umsetzung des Bundesbodenschutzgesetzes noch schwer. Das mag zu einem darin begründet liegen, dass bodenkundlicher Sachverstand nicht immer ausreichend zur Verfügung steht. Zum anderen mangelt es oft aber auch an verständlich aufbereitetem Informationsmaterial über die Böden auf Regionalebene, z.B. der eines Landkreises.

Der vorliegende Atlas kann hier Abhilfe schaffen. Er ist in seiner Gestaltung, Verständlichkeit und Form bisher einmalig. Nach einer Einführung in die Bodenkunde werden in drei Kapitel die Böden der Schichtstufen- und Hügellandschaft sowie der Geesten und Niederungen des Osnabrücker Landes vorgestellt. Den Kapiteln vorangestellt sind jeweils Informationen zur Geologie der behandelten Landschaften. Informiert wird über insgesamt 14 typischen Böden des Landkreises Osnabrück,

ihre Verbreitung, Eigenschaften, Nutzung, Besonderheiten und Probleme des Bodenschutzes. Das Werk wendet sich nicht nur an Bodenkundler sondern in erster Linie an interessierte Laien, Mitarbeiter von Vereinen und Verbänden, aber auch an Fachkräfte von Planungs-, Beratungs- und Entscheidungsgremien. Auch Vertreter von Fachrichtungen zum Beispiel der Landnutzung, der Ökologie, der Geowissenschaften oder der Pädagogik werden ihren Nutzen aus dem Atlas ziehen können.



Abbildung 1 und 2 : Auszüge aus dem „Atlas der Böden im Landkreis Osnabrück,,

Schlüsselworte:
Landkreis Osnabrück, Atlas, Böden

Christian Dahlhaus
Natruper Str. 127
49076 Osnabrück

Atlas der Böden im Landkreis Osnabrück

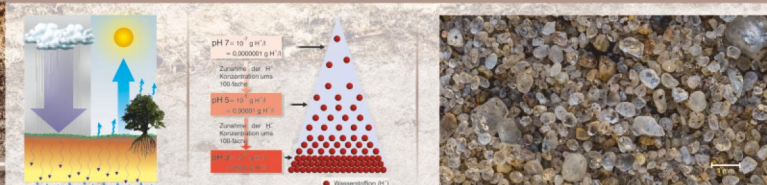
Inhalt

Der vorliegende Atlas informiert über die typischen Böden des Landkreises Osnabrück, ihre Verbreitung, Eigenschaften, Nutzung, Besonderheiten und Probleme des Bodenschutzes. Er ist in seiner Gestaltung, Verständlichkeit und Form bisher einmalig. Das Werk wendet sich nicht nur an Bodenkundler sondern in erster Linie an Fachkräfte von Planungs-, Beratungs- und Entscheidungsgremien. Auch Vertreter von Fachrichtungen zum Beispiel der Landnutzung, der Ökologie, der Geowissenschaften oder der Pädagogik bis hin zu interessierten Laien werden ihren Nutzen aus dem Atlas ziehen können. Er gliedert sich grob in drei Teile: Die **Einführung in die Bodenkunde** geht auf die Entwicklung von Böden ein und stellt ihre wichtigsten Eigenschaften kurz vor, während die Vorstellung des **Naturraumes** hilft, dass heutige Erscheinungsbild der Böden nachzuvollziehen. Diese werden schließlich zusammen mit ihren **bodenbildenden Prozessen** anhand von Beispielpprofilen vorgestellt.

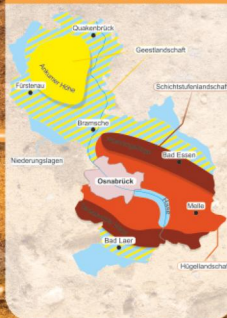
Bezug über:

Isabelle Jöhler,
Hochschule Osnabrück
Fakultät A&L
Am Krümpel 31
49090 Osnabrück
i.joehler@hs-osnabrueck.de

Einführung in die Bodenkunde



Landkreis Osnabrück



Beispiel: Naturraum Geestlandschaft und Niederungen



Der Landkreis Osnabrück besteht im Wesentlichen aus dem Osnabrücker Berg- und Hügelland, der Alt-moränenlandschaft rund um die Ankumer Höhe sowie Niederungslagen. Der Atlas geht kurz auf die Entstehung, den Naturraum und die typischen Böden der Landschaften ein.

Beispiel: Podsolierung



Beispiel: Braunerde-Podsol aus Geschiebesand

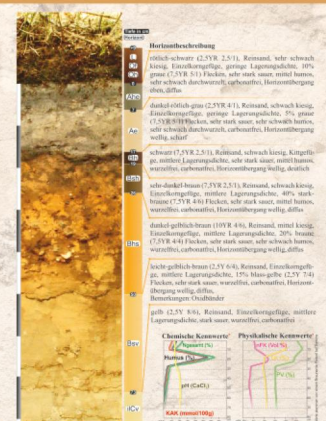


Abbildung 3: Poster